

# Leonding

Schön,  
hier zu  
leben.



# HERZLICH WILLKOMMEN!

**Während des Infoabends können Sie Ihre Meinung in kurzen Befragungen einbringen.**

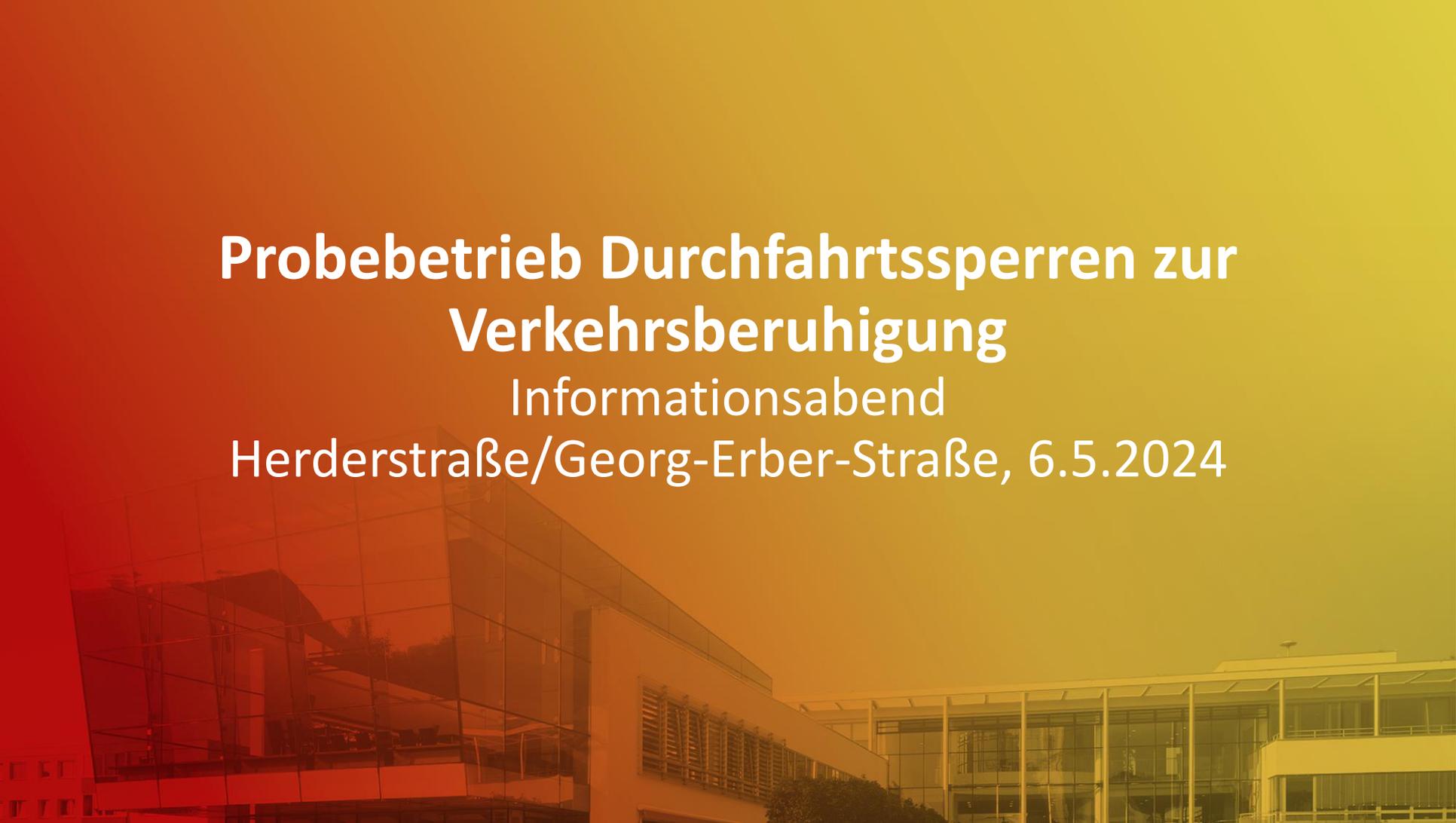
Bitte gehen Sie dafür jetzt schon online.

So geht's:

1. Handykamera auf den QR-Code rechts richten
2. Link öffnen
3. Die Fragen werden dann während der Veranstaltung gestellt.



<https://ars.uibk.ac.at/p/03480840>



# **Probetrieb Durchfahrtssperren zur Verkehrsberuhigung**

Informationsabend

Herderstraße/Georg-Erber-Straße, 6.5.2024

# Ablauf

- **Begrüßung**  
Bürgermeisterin Dr.<sup>in</sup> Sabine Naderer-Jelinek
  - **Warum Durchfahrtssperren? Hintergrund, Geschichte, Motivation**  
Stadtrat DI (FH) Armin Brunner
  - **Wie werden die Sperren umgesetzt? Informationen über den Probetrieb**  
Dipl.-Ing. Michael Haudum, BSc.
  - **Was bringen Durchfahrtssperren? Erfahrungen & Wirkungen**  
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Markus Mailer (Universität Innsbruck, CMC)  
Florian Lorenz (LAUT – Landschaftsarchitektur und urbane Transformation)
  - **Fragen & Diskussion im Plenum**
- Moderation:** Dipl.-Ing. Dr. Stephan Tischler (Universität Innsbruck, CMC)

# Ablauf

- **Begrüßung**  
Bürgermeisterin Dr.<sup>in</sup> Sabine Naderer-Jelinek
  - **Warum Durchfahrtssperren? Hintergrund, Geschichte, Motivation**  
Stadtrat DI (FH) Armin Brunner
  - **Wie werden die Sperren umgesetzt? Informationen über den Probetrieb**  
Dipl.-Ing. Michael Haudum, BSc.
  - **Was bringen Durchfahrtssperren? Erfahrungen & Wirkungen**  
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Markus Mailer (Universität Innsbruck, CMC)  
Florian Lorenz (LAUT – Landschaftsarchitektur und urbane Transformation)
  - **Fragen & Diskussion im Plenum**
- Moderation:** Dipl.-Ing. Dr. Stephan Tischler (Universität Innsbruck, CMC)



# Umfrage #1

**Welche Verkehrsprobleme sind für Sie in Ihrem Wohnbereich derzeit am dringendsten zu lösen?**

**So geht's:**

1. Handykamera auf den QR-Code rechts richten
2. Link öffnen
3. Stichwörter eingeben



<https://ars.uibk.ac.at/p/03480840>

# Warum Durchfahrtssperren?

Hintergrund, Geschichte, Motivation

## Verkehrsbelastung Herderstraße:

**2014:**

Gesamtverkehr: 3.246 KfZ / Tag

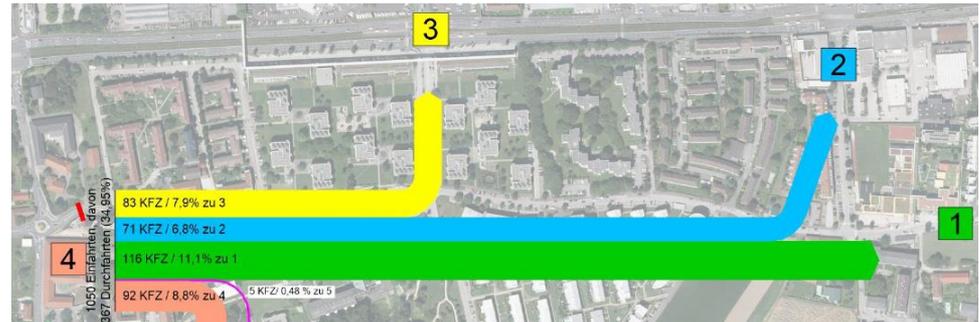
Durchfahrtsverkehr: 1.224 KfZ / Tag  
= 37,7%

**2023:**

Gesamtverkehr: 4.023 KfZ / Tag

= **Steigerung +24% gegenüber 2014**

Durchfahrtsverkehr 2023: 1.046 KfZ / Tag = 26%



# Warum Durchfahrtssperren?

Hintergrund, Geschichte, Motivation

Von 2014 bis 2019 wurden in einem BürgerInnenbeteiligungsausschuss verschiedene Maßnahmen und Varianten zur Verkehrsberuhigung gemeinsam mit BürgerInnen diskutiert.

**Ergebnis:** Rückbauten / Straßenverengungen

Die gefahrene Geschwindigkeit wurde reduziert (gemittelt).

Das eigentliche Ziel, den Durchfahrtsverkehr zu reduzieren, konnte mit den bisherigen Maßnahmen nicht erreicht werden.

# Warum Durchfahrtssperren?

Hintergrund, Geschichte, Motivation

**Pro Jahr erreichen ca. 50 Meldungen/Beschwerden/etc... zum Verkehr in der Herderstraße die zuständigen Stellen in der der Stadt.**

## **Topthemen:**

- Verkehrsstärke
- Gefahrene Geschwindigkeit – hier sind die Meldungen seit Kreuzungsverengungen wesentlich zurückgegangen

# Warum Durchfahrtssperren?

Hintergrund, Geschichte, Motivation

Bauliche Durchfahrtssperren lösen das Problem des Durchfahrtsverkehrs endgültig.

Aufgrund der Auswirkungen auf das tägliche Leben der BewohnerInnen, sollen diese selbst entscheiden ob die Vorteile oder die Nachteile überwiegen

→ Befragung im Oktober 2024

**Probetrieb** von Freitag, 31. Mai bis zur BürgerInnenbefragung im Oktober 2024

So können sich die Betroffenen selbst ein Bild von den Vorteilen / Nachteilen der Sperren machen.

# Warum Durchfahrtssperren?

Hintergrund, Geschichte, Motivation

## BürgerInnenbefragung im Oktober 2024

### Abstimmungsprozess ähnlich wie bei einer Wahl:

- geheime Stimmabgabe in einem Abstimmungslokal
- jede/r BewohnerIn kann 1 Stimme abgeben
- jede/r BewohnerIn mit Hauptwohnsitz im Areal und vollendetem 16. Lebensjahr am Abstimmungstag ist stimmberechtigt
- Über die Sperren Herderstraße und Georg-Erber-Straße wird gemeinsam abgestimmt

Ergebnis der Abstimmung wird im Mobilitätsausschuss und Gemeinderat im November weiterbesprochen.

Ergebnis der Abstimmung ist für den Gemeinderat NICHT bindend!

# Warum Durchfahrtssperren?

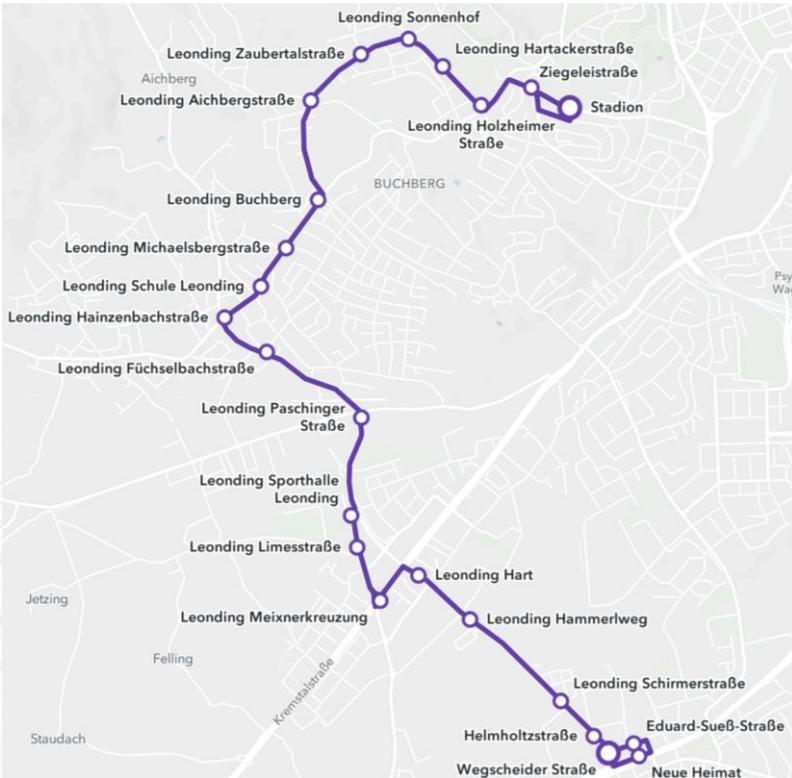
Hintergrund, Geschichte, Motivation

## Weiteres:

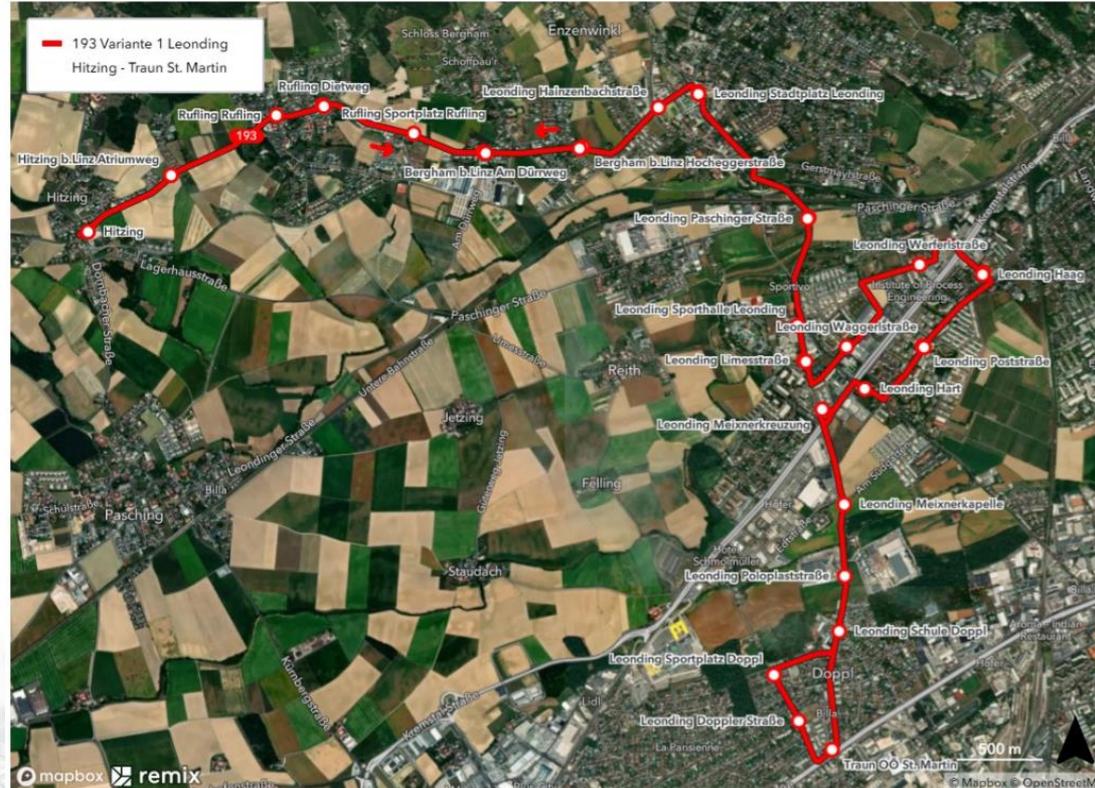
- Sperre zur Thürheimerstraße
- Temposchwellen
- Radarüberwachung
- Rechtsabbieger Kreuzung Kremstalerhof

# Neue Stadtteilbuslinien

Linie 194 – Start 08.11.2024



Linie 193 – geplanter Start Schulbeginn September 2025



# Erschließung Haltestelle Linz Oed – S4

Nur durch Geh- und Radweg!



# Umfrage #2

**Welche Vor- und Nachteile erwarten Sie von den geplanten Durchfahrtssperren?**

**So geht's:**

1. Handykamera auf den QR-Code rechts richten
2. Link öffnen
3. Stichwörter eingeben



<https://ars.uibk.ac.at/p/03480840>

# Wo werden die Sperren umgesetzt?

- Sperren werden **innerhalb des Siedlungsgebiets** hergestellt
- Sperre der Herderstraße lediglich bereits **vor** (südwestlich) **Wimmerstraße** sinnvoll
- Bei Sperre der Georg-Erber-Straße lediglich **vor** (südwestlich) **Bruno-Gallee-Weg** sinnvoll



Sperren & Beschilderungsplan

# Wo werden die Sperren umgesetzt?



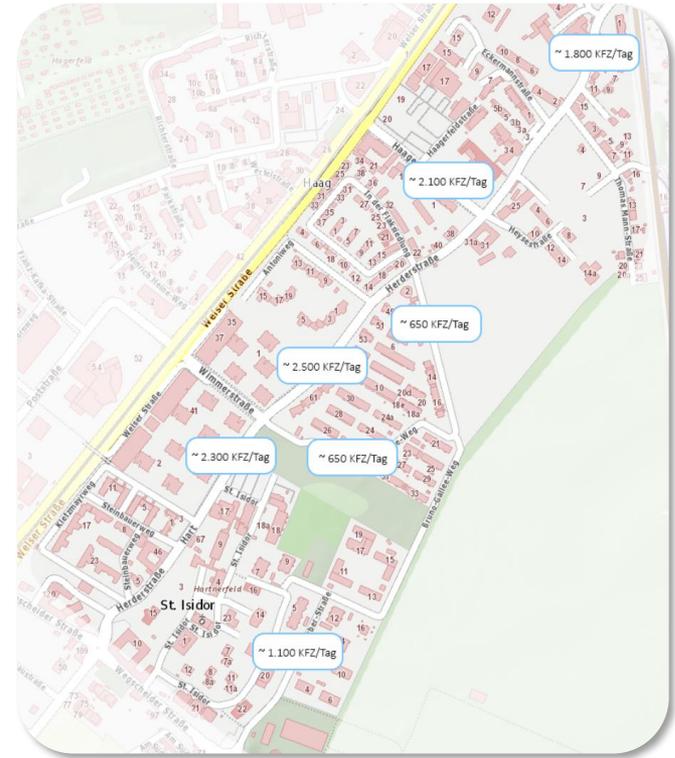
Sperre Herderstraße – Im Bereich des Parkplatzes St. Isidor



Sperre Georg-Erber-Straße – Beidseitige Befahrbarkeit des Kindergartens St. Isidor

# Warum werden die Sperren an den aufgezeigten Positionen umgesetzt?

- **Vermeidung des Ausweichverkehrs** zwischen Wegscheiderstraße und Linz-Zentrum über Herderstraße und Georg-Erber-Straße  
→ übergeordneter Verkehr über Landesstraße, nicht über Siedlungsgebiet
- Neuerliche Aufarbeitung der vorangegangenen Verkehrserhebungen inkl. **Positionierungsvorschläge** von Sperren **durch externes Planungsbüro**
- Laufende Verkehrserhebungen der einzelnen Straßenabschnitte direkt vor und während des Probetriebs zur Evaluierung der Maßnahmen



Durchschnittlicher Tagesverkehr – „DTV“

# Wie werden die Sperren umgesetzt?

- **Im Probebetrieb:** Absperrung der Straßen durch Blumentröge, Kunststoffpoller, etc.
  - **Bei tatsächlicher Umsetzung:** durch elektrische, absenkbare Poller für Passierbarkeit der Einsatzfahrzeuge sichergestellt
- In beiden Phasen können RadfahrerInnen und FußgängerInnen weiterhin durchfahren.



# Umfrage #3

**Stellen Sie Ihre Fragen für die  
Diskussion!**

**So geht's:**

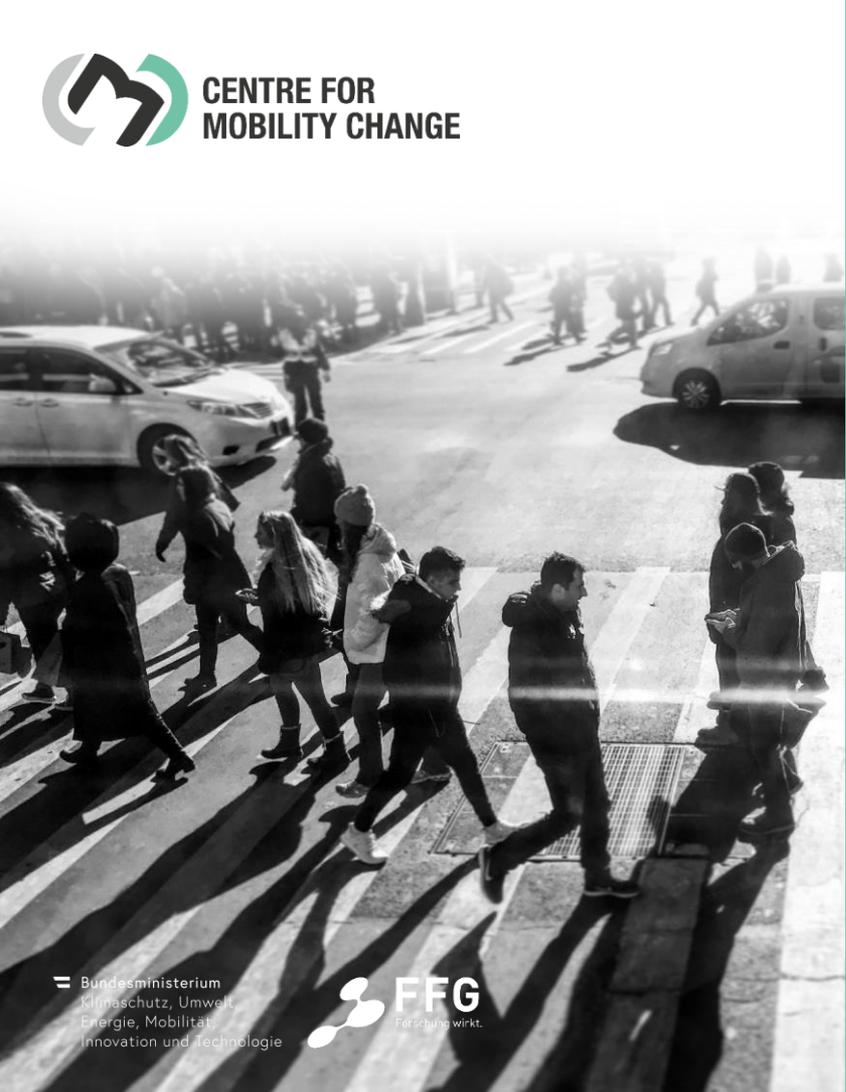
1. Handykamera auf den QR-Code rechts richten
2. Link öffnen
3. Frage eingeben



<https://ars.uibk.ac.at/p/03480840>

# ZENTRUM FÜR MOBILITÄTSVERHALTENS- ÄNDERUNG

vom Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität, Innovation und Technologie  
gefördertes Mobilitätslabor, das österreichweit agiert



- **Aufbau und Vermittlung von Wissen, Beratung und Vernetzung von Forschung und Praxis**  
in den Themenfeldern  
Mobilitätsverhaltensänderung, Digitalisierung  
und Tourismus
- Team aus **ExpertInnen aus Forschung und Beratung** mit unterschiedlichem Hintergrund  
zur Mobilitätsverhaltensänderung

# Gründe für das Sperren von Straßen Beispiele

- Durchzugsverkehr verhindern
  - Verkehrsberuhigung
  - weniger Lärm und Schadstoffe
  - höhere Sicherheit und Aufenthaltsqualität
- Durchsetzen von Durchfahrtsverboten  
Verbote ohne Sperren werden kaum eingehalten
- Im Zusammenhang mit Radstraßen das Radfahren attraktiveren (Bsp. Berlin – Majakowskiring)
- Ganze Wohnviertel verkehrsberuhigen  
(flächenhafte mittels mehrer gezielter Sperren)  
(Salzburg, Berlin, Cambridge, London, ...)



## Warum baulich und nicht anderes sperren?

- Durchfahrtsverbote mit Ausnahmen (Anrainer, Anliegerverkehr,...), mittels Wohnstraße oder Radstraße kaum zu exekutieren, werden überwiegend missachtet.
  - Zufahrtskontrolle mittels Videokameras lässt die aktuell gültige StVO nicht zu.
  - Einfache Sperren wurden sogar illegal wieder abmontiert, der Durchgangsverkehr war sofort wieder da.
- Ohne bauliche Sperre kein/nur geringer erwünschter Effekt erzielbar!



## Beobachtete Vorteile

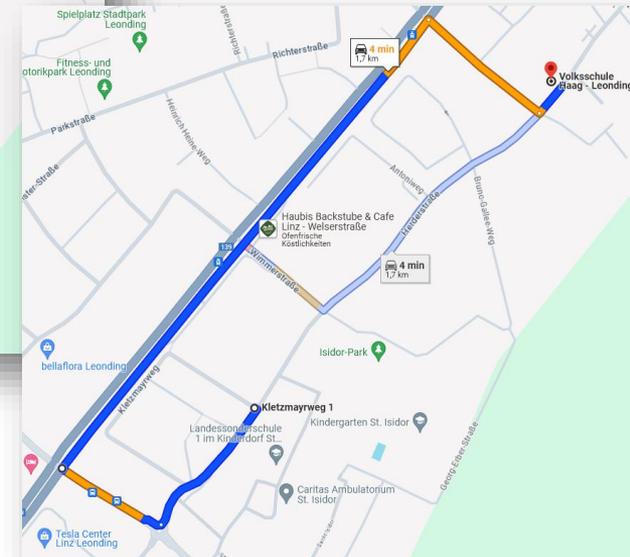
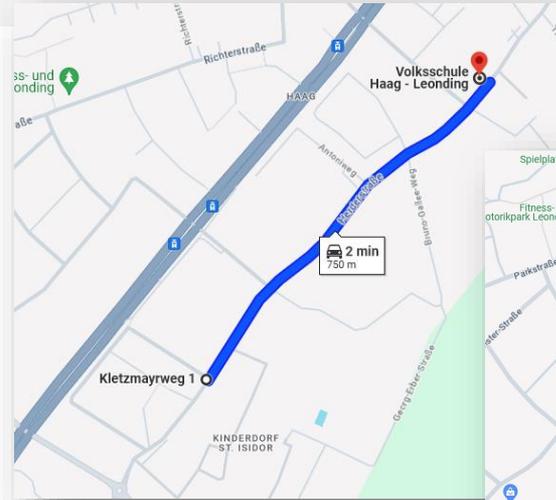
- (deutliche) Reduktion des KFZ-Aufkommens im von der Sperre betroffenen Gebiet
  - Lärmreduktion, Feinstaubreduktion, Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Zunahme der Aktiven Mobilität insb. des Radverkehrs
- Reduktion der Geschwindigkeit im „gesperrten“ Gebiet
- Keine Reduktion der Zugänglichkeit für Einsatzfahrzeuge (Anm. im Endausbau)
- Kaum objektive Nachteile für autofahrende AnrainerInnen

## Beobachtete Nachteile

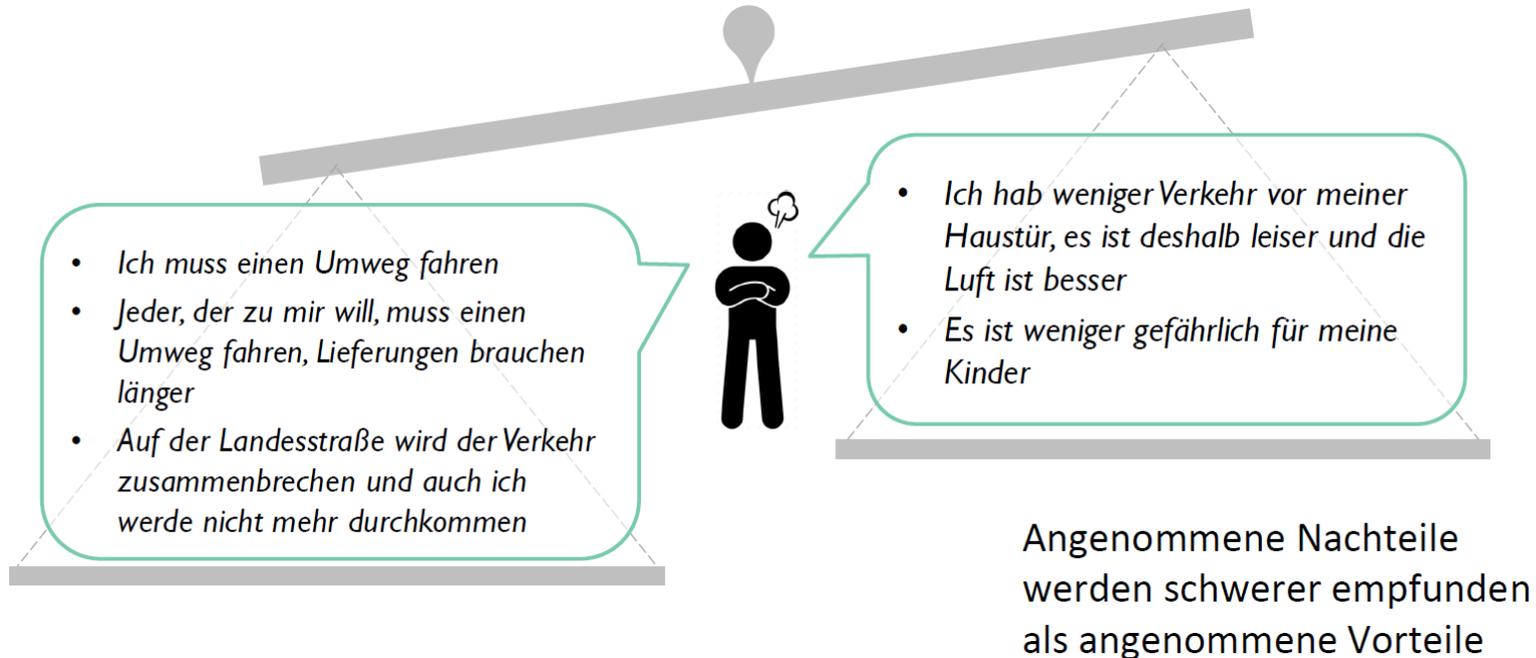
- Geringe Verkehrszunahme an übergeordneten Straßen, überwiegend ohne sich daraus ergebende Stauereignisse
- Kurzfristig vermehrte Umkehrsituationen an der Sperre
  - Nimmt mit dem Wissen um die Sperre ab
  - Nimmt deutlich ab, sobald Sperren in Navis oder Google Maps etc. eingepflegt sind
- Alleinunfall von Fahrzeugen mit der Sperre
  - Kosten der Wiederherstellung
- In wenigen Fällen geringfügige Verlängerung der Wege und der Fahrzeiten für AnrainerInnen

## Auswirkungen auf die Wege

- Für Radfahrende und Gehende Vorteile durch Verkehrsberuhigung und keine Umwege
- Für Kfz auch viele Relationen unbeeinflusst
- Auf manchen Relationen Verzögerungen von max. 5 min.
- Zumeist max. 1-2 min.
- Verlängerung von max. 1200m
- Zumeist max. 500m
- Zur Rush Hour insbesondere Verzögerungen auf der Wegscheider Straße und Rückstau bis zum Kreisverkehr möglich



# Subjektive Wahrnehmung von Verhaltensänderung im Vorfeld



# Subjektive Wahrnehmung von Verhaltensänderung im Vorfeld



*...lästig,  
aber kalkulierbar*

## „Verlustangst“

Verluste wiegen doppelt so schwer wie Gewinne

→ Aussicht auf neue Situation muss doppelt so gut empfunden werden wie Status quo

*unbekannt,  
möglicherweise schlechter...*



# Verhaltensänderung nach einer Maßnahme

**Menschen sind sehr veränderungsresistent, aber gleichzeitig extrem anpassungsfähig.**

**Menschen suchen sich Alternativen, wenn bisheriges Verhalten nicht mehr möglich ist:**

- Vorgekündigte Maßnahmen erzeugen damit zunächst weniger oder gar keine Überlastung
- Zielgerichtete Information führt zur Verhaltensanpassung (präventives Lernen)
- Etwaige Überlastungen lassen schnell nach (Vermeidungslernen)

→ **Angesagte/erwartete Katastrophen sind nicht eingetroffen, da das Verkehrsaufkommen keine fixe Größe ist.**

Bekannte Beispiele in Österreich: Einsturz der Reichsbrücke (1976), Sperre Autobahnbrücke über den Inn bei Kufstein (1990), ÖV Streik in Wien (2003), UEFA EURO in Wien (2008)

→ **Änderung von Routen, Zeiten, Zielen oder Verkehrsmittel**

# Verhaltensänderung nach einer Maßnahme

## Vorteile eines Probetriebs

- führt zur **Verhaltensänderung** und **neuen Routinen**
- Vorteile und Nachteile werden **persönlich erlebbar**
- schafft Grundlage für **qualifizierte Entscheidung**

Teilen Sie uns Ihre Erfahrungen und Anregungen während der Probephase mit!

### Online Beteiligungsboxen:

- [www.leonding.at/box/herderstraÙe](http://www.leonding.at/box/herderstra%C3%9Fe)
- [www.leonding.at/box/südgarten](http://www.leonding.at/box/s%C3%BCdgarten)

# Fragen & Diskussion

## Stellen Sie Ihre Frage(n)!

- **Schriftlich per Smartphone**
  1. Handykamera auf den QR-Code rechts richten
  2. Link öffnen
  3. Stichwörter eingeben
- **Mündlich nach Handzeichen**



<https://ars.uibk.ac.at/p/03480840>

# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Die heutige Präsentation wird in den nächsten Tagen hier veröffentlicht:

[www.leonding.at/service/mobilitaet-verkehr](http://www.leonding.at/service/mobilitaet-verkehr)

# Wordclouds aus Umfragen 1/2

58 Antworten

Welche verkehrlichen Probleme sehen Sie derzeit in Ihrem Wohngebiet?



# Wordclouds aus Umfragen 2/2

60 Antworten

Welche Vor- und Nachteile erwarten Sie von den geplanten Durchfahrtssperren?

